



Der Wechsel im Amt des evangelischen Landesbischofs von Württemberg vor einem knappen Jahr brachte der ökumenischen Vereinigung Unità dei Cristiani („Einheit der Christen“) auch einen neuen stellvertretenden Procurator (Schirmherr). Der emeritierte Landesbischof Frank Otfried July (links) übergab sein Amt an seinen Nachfolger im Bischofsamt, den früheren Ulmer Münsterdekan Ernst-Wilhelm Gohl (rechts). Nach der Übergabe der dazugehörigen Urkunden im Rahmen eines Festaktes erteilte der ausscheidende Procurator beim folgenden ökumenischen Festgottesdienst in der Wiblinger Basilika seinem Amtsnachfolger den Segen. Unità-Präsident Max Semler (Dietenheim) hatte zuvor im Rahmen der Mitgliederversammlung im Bibliothekssaal des Klosters Wiblingen den Festakt geleitet, zu dem als besonderer Ehrengast Kurienkardinal Walter Kasper eigens aus Rom gekommen war. Der Kardinal hatte vor 21 Jahren die Vereinigung gegründet, die vor allem in Oberschwaben verbreitet ist. Er hatte vor wenigen Monaten sein 90. Lebensjahr vollendet und überzeugte in seinen beiden Ansprachen beim Festakt und im ökumenischen Gottesdienst durch seine wohlbegründeten Ansichten zur zukünftigen Zusammenarbeit der christlichen Glaubensgemeinschaften, die bei den Vertretern der anderen Konfessionen genau so viel Anklang fanden wie bei den katholischen Christen. Der Wiblinger Basilikachor und ein Bläserensemble bereiteten dem Gottesdienst mit der neuen Orgel einen festlichen Rahmen. Foto: Wilhelm Schmid